



Fachunterricht			
Mathematik	Naturwissenschaften	Gesellschaftslehre	Englisch
<p><b>Zuordnungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>(anti-) proportionale Zuordnungen</li> <li>graphische Darstellung</li> <li>Dreisatz</li> </ul> <p><b>Brüche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Multiplikation und Division mit und durch natürliche Zahlen</li> <li>Brüche multiplizieren und dividieren</li> </ul>	<p><b>Reif für die Insel – Beobachtungen am Meer (Fortsetzung im kommenden Quartal)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Vorbereitung der Klassenfahrt</li> <li>Wattenmeermappe</li> <li>Biotische/abiotische Faktoren</li> <li>Nahrungsnetz, -kette</li> <li>Tiere und Pflanzen des Wattenmeers, Anpassungen</li> <li>Ökologische Nische</li> </ul>	<p>(aus Jg. 6) <b>Tourismus zwischen Freizeitspaß und Umweltbelastung</b> Nordsee zwischen Ökologie und Ökonomie (Anbindung an die Klassenfahrt)</p> <p>Unberechenbare Natur? – Leben und Wirtschaften in Risikoräumen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Naturefahrungen: endogene und exogene Kräfte</li> </ul> <p>(Methodenvertiefung 7.1)</p>	<p><b>Unit 1: Are you fit</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Über sportliche Vorlieben sprechen</li> <li>Vokabeln zu Freizeit, Sport, Gesundheit und Essen/trinken lernen</li> <li>Eine Umfrage zu Essgewohnheiten durchführen</li> <li>Über Pläne am Wochenende sprechen</li> </ul> <p><b>grammar:</b> -ing Form des Verbs, Wdh von Adjektivsteigerung, Wdh. Present perfect</p>
<p><b>Prozentrechnung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundbegriffe der Prozentrechnung</li> <li>Prozentsatz, Grund u. Prozentwert berechnen (Dreisatz, ggf. Formel)</li> <li>Vermehrter und verminderter Grundwert</li> </ul>	<p><b>Ökosysteme und Ressourcen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zusammensetzung von Luft und Aufbau von Wasser</li> <li>Stoffkreisläufe und Wechselbeziehungen im Ökosystem</li> <li>Biosphäre und Atmosphäre</li> <li>Fotosynthese (hist. Exp.)</li> <li>Mikroskopie</li> </ul> <p>Beispiele.: Fließgewässer/ stehende Gewässer / Wattenmeer</p>	<p><b>Klima: Ist das noch normal?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Klimasystem</li> <li>Klimazonen</li> <li>Klimawandel (Vertiefung der Methode 6.2)</li> </ul> <p><b>Lecker, aber auch gut und fair?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Landwirtschaft in Tropen und Subtropen</li> <li>Lebensmittelproduktion und Handel und Konsum</li> </ul>	<p><b>Unit 2: What's on near you</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Über das Leben in der Stadt und auf dem Land sprechen</li> <li>Informationen aus einem Veranstaltungsprogramm entnehmen</li> <li>Vokabeln zu Festen lernen</li> <li>Über Vorkommnisse berichten</li> </ul> <p><b>grammar:</b> Wdh. Present progressive, Relativsätze, past progressive und wdh. Simple past, Mengenangaben</p>
<p><b>Wahrscheinlichkeit und Statistik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zufallsexperimente durchführen und auswerten</li> <li>Laplace Wahrscheinlichkeiten bestimmen</li> <li>Boxplots und Quartile (E-Kurs)</li> <li>Vertiefung Methode 7.2)</li> </ul> <p><b>Dreiecke und Winkel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Kategorisierung von Dreiecken</li> <li>Winkel im und am Dreieck</li> <li>Höhe, Mittelsenkrechte, Seitenhalbierende, Winkelhalbierende</li> <li>Innkreis und Umkreis</li> <li>Kongruenzsätze und Dreieckskonstruktionen (E-Kurs)</li> </ul> <p><b>Rationale Zahlen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Erweiterung des Zahlenraums (auch des Koordinatensystems)</li> <li>Grundrechenarten im erweiterten Zahlenraum (auch Kopfrechnen)</li> </ul>	<p><b>Die Veränderung von Stoffen I</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Verbrennung</li> <li>Oxidation und Reduktion</li> <li>Feuer (Feuerwehr einladen)</li> </ul> <p>Jahresexperiment</p>	<p><b>Nachhaltig einkaufen – wie geht das?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Chancen und Grenzen des Handelns von Verbraucherinnen und Verbrauchern</li> </ul> <p><b>Entdeckungsfahrten</b> (Beschluss der FK am 19.8.24)</p>	<p><b>Unit 3: You're not alone</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Über wichtige Gegenstände auf einer einsamen Insel austauschen</li> <li>In andere Personen hineinversetzen: z.B. einen Tagebucheintrag als Schiffbrüchiger schreiben</li> <li>Über Probleme und Lösungen sprechen</li> <li><b>grammar: if-clauses type I; Wdh. Will-future</b></li> </ul> <p>(Vertiefung der Methode 7.2)</p> <p><b>Unit 4: Everyday science</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Nutzung alter und neuer Medien sprechen</li> <li>Eine Erfindung vorstellen</li> <li>Vokabeln zu Technologie und Gegenständen lernen</li> <li>sich über GB und Irland informieren</li> </ul> <p><b>grammar: das Passiv, Reflexivpronomen</b></p>
<p><b>Terme und Variablen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Terme aufstellen</li> <li>Werte von Termen berechnen</li> <li>Terme vereinfachen</li> </ul>	<p><b>Die Veränderung von Stoffen II</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Metalle und Metallgewinnung</li> <li>Gebrauchsmetalle und Recycling</li> </ul>	<p><b>Alles nur noch virtuell?</b></p> <p><b>Einfluss der Medien und Digitalisierung auf das Individuum und die Gesellschaft</b></p> <p>(Pflege der Methode aus 7.1: Präsentieren mit Bildschirmpräsentationen)</p> <p><b>„Alles was Recht ist!“</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Jugendkriminalität und Jugendstrafrecht</li> </ul>	<p><b>Unit 5: Up and away</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Über Urlaubspläne sprechen</li> <li>An einem Bahnhof orientieren und über Zugverbindungen informieren</li> <li>Vokabeln zu Reisen und Gefühlen</li> <li>Informationen zu Unterkünften entnehmen</li> </ul> <p><b>grammar: comparing the simple present and the present progressive; possessive pronouns; modal verbs</b></p>
<p><b>Fachmethodische Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Umgang mit neuen Medien,</li> <li>Einführung Geogebra</li> <li>Texte und Aufgaben verstehen und strukturieren</li> <li>Kopfrechenttraining</li> <li>Taschenrechnertraining</li> <li>Graphen zeichnen und interpretieren</li> </ul>	<p><b>Fachmethodische Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Protokolle führen, einfache Experimente durchführen, chemische Reaktionsgleichung aufstellen, Regeln für die Sicherheit beim Experimentieren sicher beherrschen, Vertiefung der TG-Arbeit durch Schülerexperimente, mit Messapparaturen umgehen, Messwerte darstellen und auswerten, Texterschließung, Kenntnisse d. Sezierens, Präparierens und zeichn. Darstellung, anatomischen Beobachtungen vertiefen, Diagramme erstellen, Aufbau einer übersichtlichen Wandzeitung, Mindmap erstellen</li> </ul>	<p><b>Fachmethodische Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Diagramme und Tabellen auswerten und selbst erstellen, Klimadiagramm,</li> <li>Quellentext lesen, Informationen suchen, sammeln und auswerten, Texte vergleichen, Rollenspiel, Erstellen einer Wandzeitung, Nachschlage-technik beherrschen, thematische Karten auswerten</li> </ul>	<p><b>Fachmethodische Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Faktentnahme aus Lese- und Hörtexten, Texterschließungstechniken wiederholen, freies Sprechen und Schreiben über persönliche Probleme und Vorlieben von Jugendlichen, Sachinformationen einholen, Höflichkeit, Umformulierung von Geschichten in Artikel, Diagramme beschreiben, Gedichte präsentieren, Grammatikschulung online, skimming, Textinterpretation, Arbeit mit dem Wörterbuch</li> </ul>

Fachunterricht			
Religion	Sport	Musik	Kunst
<p><b>Das Gewissen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- "Mein Gewissen ist wie" ... - Erfahrungen mit dem Gewissen</li> <li>- Dilemmageschichten</li> <li>- Schuld – Vergebung – Versöhnung</li> <li>- Buße und Beichte</li> </ul>	<p><b>Vorbereitung ist alles!</b> - Sachgerechtes Aufwärmen als Vorbereitung auf verschiedene Bewegungs- und Belastungsanforderungen selbständig gestalten und ausführen (BF1)</p> <p><b>Kennst du eins – kennst du alle?</b> Spiele, Spiele, Spiele – versuche Spieltaktiken und Spieltechniken in verschiedenen Spielen anzuwenden (BF2)</p>	<p><b>Meer Musik – Reif für die Küste (Von Shanties bis Pop – Liedgut für die Klassenfahrt)</b></p> <p><b>Kompetenzen:</b> Die Schülerinnen und Schüler können vokale und instrumentale Kompositionen unter Berücksichtigung historisch- kultureller Perspektiven realisieren</p> <p><b>Inhaltsfeld und inhaltlicher Schwerpunkt: Bedeutungen von Musik – Musik und Bewegung</b></p>	<p><b>Plastik   Raumtraum – Albtraumraum (optional)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Richard Hamilton – Raumgestaltung, Zimmereinblicke</li> <li>- Plastische Gestaltung eines Raumes im Karton</li> </ul> <p>Guckkästen ☹ verborgene Welten, Grafitis aus der Umwelt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorder-, Mittel-, Hintergrund</li> <li>- Bauzaun-Collage</li> </ul>
<p><b>Im Auftrag Gottes - Propheten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kritik an der Gesellschaft</li> <li>- Propheten – Sprecher ihrer Zeit</li> <li>- Propheten der Bibel (z.B. Elias, Amos)</li> <li>- Hoffen auf die Zukunft- prophetisches Handeln heute</li> </ul>	<p><b>Vom spielerisch vielfältigem Bewegen an Geräten zum Erwerb turnerischer Grundfertigkeiten (BF5)</b></p> <p>Sicher turnen mit Aufschwung, Umschwung, Überhocken</p>	<p><b>Drei, vier, hop! Produktion von Balladen im neuen Gewand (Erk König als Kunstlied oder Hip-Hop, Fächerverbindendes Vorhaben mit Deutsch)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Klanggestaltungen unter Verwendung verschiedener Musikinstrumente und Klangfarben realisieren,</li> <li>- individuelle Höreindrücke bezogen auf Klangfarben und Musikinstrumente beschreiben und deuten,</li> <li>- Aufbau und Handhabung von Musikinstrumenten und anderen Klangerzeugern erläutern.</li> </ul> <p><b>Inhaltsfeld und inhaltlicher Schwerpunkt: Entwicklungen von Musik – Musikinstrumente</b></p>	<p><b>Druckgrafik   Wir machen Druck! (optional)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Frottage, Bsp. Max Ernst</li> <li>- Sammeln von Gegenständen mit unterschiedlicher Oberfläche</li> <li>- Stationen</li> <li>- Unterschiedliche Drucktechniken</li> <li>- Expressionistische Holzschnittet</li> </ul>
<p><b>Heldinnen und Helden Gottes</b> Menschen suchen nach dem Sinn des Lebens - Christliche Vorbilder</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Christliche Heilige</li> <li>- Vorbilder und Idole</li> <li>- Müssen Helden immer stark sein?</li> </ul>	<p><b>Überquerung von Hindernissen, auch unter Einsatz verschiedener Sprunghilfen.</b> Vom in die Höhe springen zum Hochsprung – eine Technik erfahren, verstehen und anwenden (BF3)</p> <p><b>Step by Step – Präsentation einer Partnerübung mit dem Seil oder dem Stepper (BF6)</b></p>	<p><b>Musik einer Epoche</b></p> <p><b>Kompetenzen:</b> Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vokale und instrumentale Kompositionen unter Berücksichtigung historisch-kultureller Perspektiven realisieren,</li> <li>- Musik unter Berücksichtigung biografischer und historisch-kultureller Hintergründe angeleitet deuten.</li> <li>- Die verschiedenen musikalischen Epochen bis zur Moderne ordnen</li> </ul> <p><b>Inhaltsfeld und inhaltlicher Schwerpunkt: Entwicklungen von Musik – Musik aus verschiedenen Zeiten</b></p>	<p><b>Grafik   „Vorder mir und hinter mir gildet“ doch!</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aspekte räumlicher Darstellung</li> <li>- Fluchtpunktperspektive</li> <li>- Proportionen, Größenverhältnisse,</li> <li>- Höhenunterschied, Überdeckung</li> </ul> <p>(Pflege der Methode aus 7.1)</p>
<p><b>Von der Jesussekte zum Christentum</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Leben der ersten Christen (Anfänge, Ausbreitung, Verfolgung)</li> <li>- Wo Christen sich versammeln</li> <li>- Taufe und Eucharistie</li> <li>- Aus dem Leben der Apostel (Petrus, Pauls)</li> <li>- Pfingsten</li> <li>- Gründung der Kirche</li> </ul>	<p><b>Basketball als Mannschaftsspiel in vereinfachter Form in Taktikvarianten fair mit- und gegeneinander spielen</b></p>	<p><b>Musik bewegt!</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- szenische, bildnerische oder choreografische Gestaltungen zu Musik angeleitet entwerfen und realisieren,</li> <li>- rhythmische und choreographische Strukturen unter Berücksichtigung ausgewählter Formaspekte beschreiben (z.B. Taktarten, Synkopen, Rhythmen, Tanzstile),</li> <li>- szenische und choreografische Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen begründet beurteilen.</li> </ul> <p><b>Inhaltsfeld und inhaltlicher Schwerpunkt: Bedeutungen von Musik – Musik und Bewegung</b></p>	
<p><b>Fachmethodische Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Umgang mit der Bibel sicher beherrschen</li> <li>- Glaubens- und Sachaussagen unterscheiden lernen</li> <li>- Fachvokabular</li> </ul>	<p><b>Fachmethodische Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übernahme von Verantwortung</li> <li>- innerhalb einer Mannschaft</li> <li>- Anwendung der Regeln eines großen Sportspiels</li> <li>- Erwerb körperlicher Geschicklichkeit</li> <li>- Helfen und Sichern erlernen</li> <li>- Grundlagen taktischen Verhaltens erwerben</li> <li>- Übernahme von Verantwortung für das eigene Aufwärmen</li> </ul>	<p><b>Fachmethodische Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vertiefung des Singens</li> <li>- Vertiefung und Erweiterung des Klassenmusizierens, im Speziellen Gitarrenspiel</li> <li>- choreographische Gestaltung von Musik</li> <li>- szenische Interpretation</li> </ul>	<p><b>Fachmethodische Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mappenführung (Sammelmappe, Kunstmappe oder –buch)</li> <li>- Inform. u. Mat. sammeln u. auswerten</li> <li>- Wirkungsweisen künstl. Techniken u. Verfahren in Verb. mit den prakt. Aufgaben beschreiben</li> <li>- Bildbetrachtung u. -beschreibung in Verb. mit den prakt. Aufgaben</li> <li>- Präsentation der eigenen Arbeiten, Beschreibung u. Vergleich</li> <li>- Aktion (Rollenspiel, Schattenspiel, Videoclip u.a.), Gruppenarb. planen</li> </ul>

<b>WP</b>	
<b>Soziales Lernen WüU</b>	<b>AL Wirtschaft</b>
<p><b>Die Beziehung zu meinen Freunden</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- neue Freunde finden</li> <li>- Umgang mit Ärger in Freundschaftsbeziehungen</li> <li>- überlegte Ich-Botschaften</li> <li>- mit Gruppendruck umgehen (u.a. Lektüre „Ohne Handy – voll am Arsch“)</li> <li>- „IKEA -Methode“</li> <li>- Sich selbstsicher behaupten</li> <li>- Konflikte lösen ohne Streit</li> </ul>	<p><b>Staat, Markt und Wettbewerb</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Markt, Angebot und Nachfrage</li> <li>- Marktformen</li> <li>- Wirtschaftskreislauf</li> <li>- Chancen und Risiken des Wirtschaftswachstums</li> <li>- Konjunkturzyklus</li> <li>- Soziale Marktwirtschaft und andere Wirtschaftsformen</li> <li>- Der Staat und das Geld</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ärgern, belästigen, schikanieren</li> <li>- Mobbing</li> <li>- Ende einer Freundschaft</li> <li>- Cyber-Mobbing</li> </ul>	<p><b>AL Hauswirtschaft:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lebensmittel und ihre Inhaltsstoffe (Ernährungslehre: Nährstoffe, Energiebedarf)</li> <li>- Haushalt neu gedacht (Haushaltsmanagement, Bedürfnisse)</li> </ul>
<p><b>Mein Zuhause / meine Familie</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Familie früher – Familie heute</li> <li>- Kommunikation in der Familie</li> <li>- Konflikte konstruktiv lösen</li> </ul> <p>Auswertung des Stückes „Natürlich bin ich stark“</p>	<p><b>AL Technik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Maschinen in der Arbeitswelt</li> </ul>
<p><b>Ich entscheide für mich selbst</b></p> <p><b>Kritisch denken – überlegt entscheiden</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht / Suchtmittel</li> <li>- Sucht hat immer eine Geschichte</li> <li>- Selbstsichere Ablehnung</li> <li>- Werbung</li> </ul>	
<p><b>Fachmethodische Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesprächsführung</li> <li>- aktives Zuhören</li> <li>- Reflexion von Kommunikation und Gruppenprozessen</li> <li>- Überwindung von Sprechängsten</li> </ul>	<p><b>Fachmethodische Kompetenzen:</b></p> <p>Rollenspiel, Befragung, Erkundung (evtl. Verbraucherzentrale), Informationsbeschaffung/Befragung/Auswertung von Statistiken, Arbeitszeitmodelle vergleichen, Analyse von Prospekten und kritische Hinterfragung, Expertenbefragung</p>

WP			
NW	DuG	Französisch	Spanisch
<p><b>Die Haut der Erde   Boden</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bodenentstehung durch mechanische, biologische, physikalische und chemische Prozesse</li> <li>- Eigenschaften von Böden und Bodentypen</li> </ul>	<p><b>Begegnung (Q1 und Q2)</b> Sammeln von ersten Bühnenerfahrungen, lernen erster Fachbegriffe</p>	<p>Lehrwerk <i>Découvertes</i> Band1 <b>Leçon 1 : <i>Bonjour Paris!</i></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sich begrüßen und verabschieden</li> <li>- sich vorstellen oder jemand anderen vorstellen (Name, Herkunft)</li> <li>- (un-)bestimmte Artikel Einzahl</li> <li>- das Verb être</li> <li>- Zahlen von 1-15</li> <li>- Vorschläge machen</li> <li>- Etwas annehmen/ ablehnen</li> </ul>	<p><b>Lehrbuch Apúntate 1</b></p> <p><b>1. ¡Hola! ¿Qué tal?</b> Alphabet, sich begrüßen, sich vorstellen, Fragewörter, Verben auf –ar, best. Artikel, Personalpronomen, das Verb ser</p> <p><b>2. En mi casa</b> sein Zimmer vorstellen, Zimmer einer Wohnung benennen, Sagen, wo sich etwas befindet, das Verb <i>estar</i>, Verben auf –er/-ir, das Verb <i>ver</i>, das Verb <i>hay</i>, unbest. Artikel, Verneinung mit no</p>
<p><b>Die Haut der Erde   Lebensraum</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Boden als Lebensraum und Bestimmung von Bodenlebewesen</li> <li>- Bedeutung der Bodenlebewesen</li> <li>- Pflanzenwachstum in Abhängigkeit von Bodenvoraussetzungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fachbegriffe (Tempo, Neutralhaltung, Gestik, Mimik, Tableau, Freeze, Wege, Warming ...) werden erarbeitet</li> <li>- Standbilder erarbeiten und mit Gestik und Sprache verbinden</li> <li>- Gestik und Nutzung des Bühnenraums</li> </ul>	<p><b>Leçon 2 : <i>Les copains et les activités</i></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sagen, was man gerne macht</li> <li>- Mehrzahl der Artikel</li> </ul>	<p><b>3. Mi familia</b> Familie vorstellen und beschreiben, Haustiere, Diphthongverben e→ie, Verb <i>tener</i>, Adjektive, Possessivbegleiter <i>mi, tu, su, Porque vs. por qué</i>, Zahlen</p> <p><b>4. En nuestro colegio</b> Zahlen 32-60, Uhrzeit, Possesivbegleiter, Verb <i>salir</i>, Demonstrativpronomen, Die Schule und den Schulalltag beschreiben</p> <p><b>5. ¿Qué te gusta hacer en tu tiempo libre?</b> Themenwortschatz Freizeit, <i>Me gusta/ te gusta</i>, das Verb <i>hacer</i></p>
<p><b>Der Weg des Altpapiers</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rohstoffe in Primär- und Sekundärrohstoffe klassifizieren und die Gewinnung aus dem Müll in einem Recyclingkreislauf beschreiben</li> <li>- technische Prozesse der Herstellung von Recyclingpapier</li> <li>- Rohstoff- und Energiebedarf bei der Herstellung von Papier aus Holz und aus Altpapier vergleichen und beurteilen</li> </ul>	<p><b>Verwandlung (Q3 und Q4)</b> Neue Darstellungsweisen auf der Bühne zum Thema ausprobieren: z.B.: Schwarzlicht, Schattenspiel</p>	<p><b>Leçon 3 : <i>L'anniversaire de Jules</i></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- über Familie und Geburtstag sprechen</li> <li>- ein Fest planen</li> <li>- die Monate /Zahlen von 15-39</li> <li>- Possessivbegleiter</li> <li>- avoir (je nach Progression wird bereits mit Leçon 4 gestartet)</li> </ul>	<p><b>6. En nuestro colegio</b> die Schule beschreiben, über Schulalltag sprechen, eine Email schreiben, Zustimmung/Ablehnung ausdrücken, Possesivbegleiter, <i>salir, este &amp; ese, cuántos</i></p> <p><b>7. Qué te gusta hacer en tu tiempo libre?</b> Themenwortschatz Freizeit, über Hobbys sprechen, sagen was man mag, <i>me gusta/te gusta/ hacer</i></p>
<p><b>Wertstoffe aus der Müllaufbereitungsanlage</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Stoffe nach charakteristischen Eigenschaften ordnen</li> <li>- Sortierschritte einer Müllsortieranlage erläutern</li> <li>- Müllverbrennung als nachhaltige Alternative zum Stoffrecycling kritisch hinterfragen</li> </ul>	<p><i>Methoden körpersprachlich (bspw.):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rhythmische Bewegungen (z.B. Bodypercussion)</li> <li>- Bewegungsmaschine</li> <li>- Standbilder</li> </ul> <p><i>Methoden wortsprachlich (bspw.):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gromolo</li> <li>- Wortmotette</li> <li>- Call and response (z.B. Dynamik, Artikulation)</li> <li>- Elfchen</li> </ul>	<p><b>Leçon 4 <i>Une journée et des surprises</i></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sich verabreden</li> <li>- einen Tag beschreiben</li> <li>- ein Wochenende planen (Orte)</li> <li>- Verneinung <i>ne...pas</i></li> <li>- aller (à)</li> <li>- faire (de)</li> <li>- Uhrzeit/ Tageszeit/ Wochentage</li> </ul>	<p><b>8. Mis amigos</b> das Aussehen beschreiben, Vorschläge machen, sich verabreden, sagen was jemandem gefällt, das Verb <i>ir</i>, Diphthongverben, <i>gustar</i>, Präposition <i>a</i> bei Personen</p> <p><b>9. En Valencia</b> eine Stadt vorstellen, Wegbeschreibung, etwas bestellen, <i>para+inf., mucho/ poco, seguir, Imperativ, venir</i>, Aussprache <i>z</i>, ein Wörterbuch benutzen mit <i>que</i>, Zeitadverbien</p>
<p><b>Fachmethodische Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Hypothesen formulieren und überprüfen</li> <li>- Messdaten interpretieren und Zusammenhänge ableiten</li> <li>- Daten mit Tabellenkalkulationsprogrammen darstellen</li> <li>- Konfliktsituationen erkennen mit ethischen Maßstäben entscheiden</li> </ul>	<p><b>Fachmethodische Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wahrnehmen u. Erleben des eigenen Körperausdrucks im Raum, in der Gruppe, im Vergleich mit Anderen</li> <li>- Wahrnehmen und Erleben des wortsprachlichen Ausdrucks</li> <li>- Erster Zugang zum bildsprachlichen und musikalischen Ausdruck</li> <li>- Realisation u. Entwicklung eigener Gestaltungssequenzen zu versch.</li> <li>- Ausdrucksmöglichkeiten</li> </ul>	<p><b>Fachmethodische Kompetenzen:</b></p> <p>Allgemeine Wortschatzarbeit: mind maps zu verschiedenen Themen, Arbeiten mit der Vokabelkartei, freier Vortrag von authentischen Dialogen; Global- und Detailverständnis Informationsentnahme global/ selektiv, Hörverstehen, Sprachmittlung</p>	<p><b>Fachmethodische Kompetenzen</b></p> <p>Allgemeine Wortschatzarbeit: mind maps zu verschiedenen Themen, Arbeiten mit der Vokabelkartei, Erstellen eines Glossars; freier Vortrag von authentischen Dialogen; Global- und Detailverständnis; Informationsentnahme durch Frageketten, Hörverstehen, Sprachmittlung</p>

Informatik
<b>EVA trifft Johnny - Rechnerarchitektur und Datenmengen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- beherrschen die Bedienung der wesentlichen Elemente eines Betriebssystems</li><li>- erkennen und verwenden die Datenstrukturen eines Betriebssystems</li></ul>
<b>Meine Daten reisen durch das Internet - Von der Lochkarte zur Cloud</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- identifizieren Beispiele für (vernetzte) Informatiksysteme aus ihrer Lebenswelt</li><li>- erläutern die Funktionsweise von vernetzten Informatiksystemen</li></ul>
<b>Gestochen scharf?! – Pixel - und Vektorgrafiken in der Anwendung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- wählen begründet Datentypen für eine Anwendung aus</li><li>- beschreiben an ausgewählten Beispielen das Codierungsprinzip von Pixel- und Vektorgrafiken</li></ul>
<b>Programmieren mit Calliope</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- ermitteln durch die Analyse eines Algorithmus dessen Ergebnis</li><li>- überführen einen formal dargestellten Algorithmus in eine Programmiersprache</li><li>- bewerten und erstellen Programmablaufplan oder Struktogramm dargestellten</li><li>- implementieren Algorithmen unter Berücksichtigung des Prinzips der Modularisierung</li></ul>
<b>Streng geheim</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- vergleichen verschiedene Verschlüsselungsverfahren unter Berücksichtigung von ausgewählten Sicherheitsaspekten</li><li>- stellen mögliche Formen des Datenmissbrauchs anhand von Bsp. aus der Lebenswelt dar</li><li>- stellen den Einfluss von Informatiksystemen auf das eigene Handeln im gesellschaftlichen Kontext dar</li></ul>
<b>Fachmethodische Kompetenzen</b> <p>Die Schülerinnen und Schüler identifizieren, strukturieren und bewerten informatische Sachverhalte, beschreiben diese anhand vorgegebener Darstellungen, entwickeln Modelle, wenden Verfahren zur Problemlösung an und interpretieren die Ergebnisse. Sie erläutern und präsentieren die Sachverhalte adressatengerecht und fachsprachlich korrekt, kooperieren bei der Bearbeitung informatischer Probleme und dokumentieren ihren Arbeitsprozess sowie die Ergebnisse mithilfe digitaler Werkzeuge.</p>